

echt – falsch, Stempel-Gegenüberstellung und Versuchsprägungen

Mecklenburg-Strelitz, 20 Mark 1874 A



falsch:

Stempel, Mecklenburg-Strelitz, 20 Mark



echt:

Mecklenburg-Strelitz, 20 Mark 1874 A

falsch:

Mecklenburg-Strelitz, 20 Mark 1874 A



Stempel



... als Abschlag in Gold ...

Einige Unterscheidungsmerkmale: (bei Originalgröße ist es sehr schwer, einige dieser Unterscheide zu erkennen)



Avers:

- breiterer Randstab



Avers:

- schmaler Randstab



Revers:

- gerader Fuß bei der „2“ von „20 Mark“
- volle Randperlen
- geringer Abstand zwischen Kette und der Wappeneinfassung
- Rest von Stempelglanz sichtbar



Revers:

- geschwungener Fuß bei der „2“ von „20 Mark“
- gequetschte Perlen beim Randstab im Bereich „Deutsches Reich“

Nicht alle Stempel sind rund

Für den Einsatz für die Walzenprägung, Variante Taschenwerk, gab es „oval geschnittene“ Stempel. Hier sehen Sie das Beispiel einer Rückseite eines Eggenberg-Stückes:

